

Katedra germanistiky
Posudek na magisterskou práci

Autor: Lucia Dudášová

Titul: Deutsch-tschechische Heimatdichtung um die Wende des zwanzigsten Jahrhunderts

Konzultant: Prof. Dr. Ingeborg Fialová

Hodnotící kritéria	% podíl na celkové známce	hodnocení
Téma:	5%	1
Metodologie a argumentace:	20%	2
Interpretace:	20%	2
Použití sekundární literatury:	10%	1
Struktura a forma:	30%	1,7
Bibliografický aparát:	15%	1
Celková známka před obhajobou:		1,61

Plus:

Sehr selbständig bearbeitet, ohne namhafte Nachhilfe des Konsultanten v.a. in Sachen Eingrenzung/Gliederung des Themas, Fokus auf den Heimatbegriff
Selbständig nicht gerade leicht zugängliche Texte/Anthologien gesucht
Viel Sekundärliteratur, richtiger Umgang damit: These aus der Sekundärlit. wird mit Beispielen aus den Anthologien belegt

Minus:

Haupttext etwas zu kurz (71 S.), andererseits langer Anhang: Medaillons einzelner Dichter – heuristisch wertvoll
Diffusität im Gebrauch der Termini tschchisch-böhmisches
Interpretationen manchmal etwas kürzelhaft und monoton – kann auch an dem etwas unsicheren Umgang mit der Sprache liegen (hin und wieder „naiver Stil“): andererseits ist das Resultat ohne sprachliche Korrektur des Konsultanten entstanden und daher im großen und ganzen recht befriedigend
Wenig Äußerungen zur Form der Gedichte, Struktur, Sprache – vielleicht Vorbildern
Fazit und Resumé: keine Spezifika und keine Unterschiede der beiden Kapitel

Fragen zur Verteidigung:

Läßt sich eine Art Eigenartigkeit der Anthologie von Pick und Siebenschein ausarbeiten?
Unterscheidet sie sich grundlegend von den anderen Anthologien?
Das Feindesbild (S. 46 ff: Tschechen oder andere? Die Darstellung im Text nicht besonders überzeugend
Inwieweit kann man von Triviallyrik reden?
Findet sich in den Anthologien etwas Überraschendes/Unerwartetes?

Podpis konzultanta: